

Bericht des Referenten für Ausbildung an den Landeskongress 2013

Grundlage für die Ausbildung zum Lizenzerwerb und Lizenzverlängerung bildeten auch im Berichtszeitraum die Rahmenrichtlinien des Deutschen Schachbundes für die Ausbildung von Fachübungsleitern und Trainern sowie die Rahmenrichtlinie für die Schiedsrichterausbildung.

Der Thüringer Schachbund bildet C-Trainer Leistungssport, Turnierleiter und Regionale Schiedsrichter aus. Darüber hinaus werden auch Ausbildungen zum Erwerb des Schulschachpatents durchgeführt.

Im Berichtszeitraum wurde die Qualität in der Ausbildung weiter auf hohem Niveau gehalten. Wir haben einen Standard erreicht, auf dem wir aufbauen können. Die Anstrengungen auf diesem Gebiet dürfen allerdings auch nicht nachlassen, wie das letzte Jahr leider eindrucksvoll gezeigt hat. Aber dazu später.

Unser qualifiziertes Lehrteam ist weiter fast unverändert, was auch die Kontinuität der Ausbildung erleichtert. Erfreulicherweise haben wir mit dem Schachfreund Daniel Wanzek einen weiteren qualifizierten Referenten gewinnen können.

Das Spiellokal des SV Medizin Erfurt diente im Berichtszeitraum ebenfalls wieder als Ausbildungsstützpunkt. Dafür danken wir dem SV Medizin Erfurt, der stets für gute Bedingungen gesorgt hat, was das gute Verpflegungsangebot für die Lehrgangsteilnehmer mit einschließt.

Wir bildeten in den Jahren 2011 und 2012 insgesamt 16 C-Trainer und 15 Turnierleiter neu aus. Diese Zahlen müssen allerdings differenziert betrachtet werden. Die Ausbildung erfolgte ausschließlich im Jahr 2011.

2012 konnte mangels Teilnehmer keine Ausbildung durchgeführt werden. Und das nicht, weil 2 oder 3 Teilnehmer an der Sollzahl fehlten, sondern weil sich auf die Ausschreibung niemand angemeldet hatte. Es fand also zum ersten Mal, seit ich im Amt bin, keine Ausbildungsveranstaltung statt. Und kein Teilnehmer ist wirklich kein gutes Zeichen.

Der Thüringer Schachbund bot aber natürlich auch 2012 Lehrgänge zur Lizenzverlängerung für C-Trainer, Regionale Schiedsrichter und Turnierleiter an.

59 Schachfreunde nutzten in den beiden Berichtsjahren die angebotenen Ausbildungsveranstaltungen für die Verlängerung ihrer C-Trainer Lizenz, 28 Schachfreunde verlängerten ihre Turnierleiter- bzw. Schiedsrichterlizenz. Das zeigt dass sowohl bei den C-Trainern als auch bei den Schiedsrichtern bedeutend mehr Schachfreunde ihre Lizenzen verlängert haben als in den Jahren davor.

Erfreulicherweise konnte mit Daniel Wanzek ein Schachfreund unseres Landesverbandes die Lizenz eines FIDE Schiedsrichters erwerben.

Thüringen hat gegenwärtig 2 A-Trainer, 1 B-Trainer und 145 C-Trainer. Wobei betont werden muss, dass es sich um aktive Trainer handelt, d.h. ihre Lizenz ist noch

mindestens bis zum 31.12.2013 gültig. Drei Schachfreunde sind im Besitz des DOSB Ausbilderzertifikates.

Das ist nach wie vor ein hohes Ausbildungsniveau.

Die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Gremien des Deutschen Schachbundes und des Landsportbundes klappte erneut gut. Die Zuschüsse vom Landessportbund sind erfreulicherweise wieder in der geplanten Höhe eingegangen.

An dieser Stelle möchte ich mich beim Lehrteam des ThSB ganz herzlich für die gute Arbeit bedanken. Ein ganz besonderer Dank geht an die Schachfreunde Kirsten Siebarth, Albrecht Beer, Daniel Wanzek und Hartmut Seele, ohne die eine so reibungslose Durchführung der Lehrgänge nicht möglich gewesen wäre. Ich baue natürlich auch weiterhin darauf, dass ihr für den Thüringer Schachbund so aktiv in der Aus- und Weiterbildung tätig seid.

Norbert Reichel
Referent Ausbildung